

3. Sommer Curling Festival in Baden

Am 13. - 15.7.2018 besuchte ein Team des CC Kaltbrunn mit der Besetzung René Banzer (Skip), Marcel Ruoss, Peter Tschan und Peter Freuler das Sommerturnier.

Die ersten zwei Spiele der Gruppe C durften am Freitagabend gespielt werden. Die Zuordnung des ersten Gegners wurde durch Los entschieden. Leider hatte unser Skip nicht die glücklichste Hand und wir erhielten zum Einstieg den letztjährigen Zweiten.

1. Spiel Fr 17.15 Uhr
Gegen den übermächtigen Gegner hatten wir keine Chance. Das Spiel wurde hoch mit 9:2 verloren. Im Laufe des Turniers stellte sich aber heraus, dass andere Teams gegen diesen Gegner zum Teil noch viel höher verloren hatten.
2. Spiel Fr 21.45 Uhr
Von Anfang an war das Team Kaltbrunn voll konzentriert, den man wollte unbedingt gewinnen, um am nächsten Tag nicht früh spielen zu müssen. Nach 3 Ends waren wir mit 5:0 in Führung. Dieser Vorsprung wurde bis zum Schluss sicher verwaltet. Resultat 8:6 für CC Kaltbrunn.
3. Spiel Sa 11.15 Uhr
Der Gegner schien für das Team Kaltbrunn in Reichweite. Dennoch hatte das Team etwas überraschend Mühe. In 5 Ends konnten wir nur je einen Stein schreiben und auch ein Nuller-End war in diesem Spiel dabei. Resultat 7:4 für CCK.
4. Spiel Sa 18.45 Uhr
Vor dem Spiel äusserte sich der Gegner über Glück, dass sie gegen das Team Kaltbrunn spielen dürfen. (leichter Gegner!?!?) Das Team um René Banzer ging deshalb sehr entschlossen ans Spiel und konnte nach 6 Ends bereits eine Führung von 8:2 herauspielen. Doch dann drehte das Spiel. Fühlte sich das Team schon in Sicherheit? Fehlsteine um Fehlsteine folgten. So musste man dem Gegner im 7. End 4 Steine schenken. Gross war der Druck beider Teams. Doch mit dem letzten Stein hatte das Team Kaltbrunn das Glück auf seiner Seite. Nach dem messen konnte das gegnerische Team nur einen Stein stehen. 8:7 für Kaltbrunn.

Nach 3 aufeinander gewonnenen Spielen resultierte Rang 6, dies war auch gleich das Ticket für die Finalrunde der besten 8 Teams.

5. Spiel Finalrunde
Dieses wurde erst am Sonntagnachmittag um 13.30 Uhr ausgetragen. Bei einzelnen Spielern machte sich die Müdigkeit breit. Der Gegner hiess CC Morges und schon nach den ersten zwei Ends war klar, dass der Gegner für das Team Banzer zu stark war. Dazu kam noch, dass vermeintlich leichte Steine die Ziele verfehlten. Das Team aus Morges kontrollierte das Spiel von A bis Z. Am Schluss verlor das Team Kaltbrunn das Spiel 5:3. Der anfängliche Frust des Teams, legte sich nach kurzer Zeit, als bekannt wurde, dass wir das Turnier im 7. Schlussrang beenden konnten.

Herzliche Gratulation

(Bericht Peter Freuler)